



# Zentrale Notaufnahme (ZNA)

Informationen für Patientinnen  
und Patienten, sowie deren  
Begleitpersonen



**SHG:** Kliniken Völklingen

Akademisches Lehrkrankenhaus  
der Universität des Saarlandes

## Liebe Patientinnen, Patienten und Begleitpersonen,

Sie befinden sich in der Zentralen Notaufnahme der SHG-Kliniken Völklingen. Hier werden Notfallpatientinnen/-patienten aller Fachabteilungen aufgenommen.

Das speziell geschulte Pflegefachpersonal und die Ärztinnen/Ärzte der verschiedenen Fachrichtungen arbeiten hier Hand in Hand um einen optimalen Ablauf zu gewährleisten.

### Das Bereithalten folgender Unterlagen erleichtert uns Ihre Aufnahme und Behandlung

- Elektronische Gesundheitskarte
- Arztbriefe und Vorbefunde
- Medizinische Ausweise (Schrittmacher, Defibrillator, Blutverdünnung, Diabetes, ...)
- Ein aktueller Medikamentenplan
- Gegebenenfalls Kontaktdaten von Angehörigen und Einweisung

## Das weitere Vorgehen

Wartezeiten in einer Notaufnahme sind unvermeidbar. Das Prinzip, „Wer als erstes kommt, kommt zuerst dran“, funktioniert in einer Notaufnahme nicht.

Die Gefahr besteht darin, dass akut gefährdete Patientinnen/Patienten nicht rechtzeitig erkannt werden. Das ist besonders dann schwierig, wenn viele Patientinnen/Patienten in der Notaufnahme warten.



Um bei einem hohen Patientenaufkommen alle Patientinnen/Patienten bedarfsgerecht versorgen zu können, wurde eine pflegerische Ersteinschätzung/Triage zur Ermittlung der Behandlungsdringlichkeit eingeführt.

Der/die gefährdetste Patient/-in wird als erster angesehen und behandelt. Diese Einschätzung erfolgt strukturiert nach den ESI-Triage-Stufen durch speziell geschultes Pflegefachpersonal.

Wir wissen, dass Sie sich in einer Ausnahmesituation befinden und haben vollstes Verständnis für Ihre Sorgen und Ängste.

Dennoch bitten wir Sie in dieser schwierigen Situation um einen respektvollen Umgang mit unserem Personal sowie der Mitpatientinnen/-patienten.

Jegliche Form von körperlicher und/oder verbaler Gewalt gegenüber unseren Mitarbeiterinnen/Mitarbeitern wird nicht toleriert.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass eine spontan angesprochene Pflegefachkraft möglicherweise nicht darüber informiert ist, wie der weitere Verlauf Ihrer Behandlung ist oder ob ein/-e Angehörige/-r schon eingeliefert wurde.

## Verhalten im Wartebereich

Wir bitten Sie im ausgewiesenen Wartebereich Platz zu nehmen. Ein/-e Mitarbeiter/-in wird Sie, wenn es soweit ist, zu einem freien Untersuchungs-/Behandlungsplatz begleiten. Sollten Sie den Wartebereich verlassen wollen, halten Sie bitte vorher Rücksprache mit unserem Pflegefachpersonal.

Um Ihre Privatsphäre zu wahren, sind die Türen der Behandlungsräume geschlossen zu halten.

Im Notfall bitte die Notfallklingel an der Flurkreuzung nutzen.

Wir bemühen uns, Sie schnellstmöglich zu behandeln. Danke für Ihre Geduld!

Sollte sich Ihr Gesundheitszustand während der Wartezeit verändern, informieren Sie uns bitte sofort!

## Notfälle haben Vorfahrt

**Ihre Wartezeit bis zum ersten Arztkontakt hängt von verschiedenen Faktoren ab**

- Der medizinischen Notwendigkeit
- Den Kapazitäten von freien Untersuchungsräumen
- Dem Patientenaufkommen

Das weitere Prozedere wird individuell entschieden und richtet sich nach Ihren Labor- und Untersuchungsergebnissen.



## Begleitpersonen

Begleitpersonen sind in unserer Notaufnahme herzlich willkommen. Unsere Organisationsstruktur sieht vor, dass nach der pflegerischen Ersteinschätzung und Erstversorgung eine Begleitperson mit in die Behandlungsräume darf. Infektionsschutzmaßnahmen sind von allen Beteiligten nach Anweisung umzusetzen. Kulturelle und religiöse Belange versuchen wir nach Möglichkeit zu berücksichtigen. Wir behalten uns vor, in kritischen Situationen adäquat zu reagieren und gegebenenfalls auch die Begleitperson aus dem Behandlungsraum zu verweisen.

## Wichtige Informationen und Rufnummern

Erste/-r Ansprechpartner/-in sollten immer die/der Hausärztin/Hausarzt oder die/der niedergelassene Fachärztin/Facharzt sein.

Bei Beschwerden, mit denen Sie unter der Woche die/den Hausärztin/Hausarzt aufgesucht hätten, helfen Ihnen an Wochenenden und Feiertagen folgende Stellen:

- Ärztebereitschaft Saarland, Telefon 116117

Bei Lebensgefahr und akuten Krankheitszuständen empfehlen wir die Notrufnummer 112 zu wählen!

## Weitere Rufnummern

- Giftnotruf, Telefon +49(0)6841/19240
- Terminservicestelle der gesetzlichen Krankenkassen, Telefon +49(0)681/857730

## Bitte informieren Sie sich

Unser Krankenhaus deckt nicht alle Spektren der medizinischen Versorgung ab. Wir leisten jedoch immer eine Erstversorgung und leiten Sie gegebenenfalls an eine entsprechende Klinik weiter.

## Kontakt

Oberarzt Dr. med. Axel Tost  
Kommissarische Leitung  
Telefon +49(0)6898/12-1166

Dr. med. Markus Müller  
Stellv. Leitung  
Telefon +49(0)6898/12-1166

Uwe Müller  
Pflegerische Leitung  
Telefon +49(0)6898/12-2681  
u.mueller@vk.shg-kliniken.de

Thomas Tech  
Stellv. Leitung  
Telefon +49(0)6898/12-1518  
t.tech@vk.shg-kliniken.de



**SHG:** Kliniken Völklingen

Akademisches Lehrkrankenhaus  
der Universität des Saarlandes

Zentrale Notaufnahme  
Richardstraße 5-9  
D-66333 Völklingen  
Telefon +49(0)6898/120  
www.vk.shg-kliniken.de



Stand August 2024